

Deutsches Kolonialblatt

Amtsblatt für die Schutzgebiete in Afrika und in der Südsee

Herausgegeben im Reichs-Kolonialamt.

27. Jahrgang.

Berlin, den 1. Mai 1916.

Nummer 89.

Dieses Heftchen enthält in der Regel am 1. und 15. jeden Monats. Entfallen mehrere auf einen Tag, so enthält dieses Heftchen die Nummer der nächsten Ausgabe. Die Preise sind: Einzelhefte 1/2 Mark, Jahrgang 4 Mark. — Die Abnahmebedingungen sind: a) 1/2 Mark, b) 1/2 Mark, c) 1/2 Mark, d) 1/2 Mark. — Die Abnahmebedingungen sind: a) 1/2 Mark, b) 1/2 Mark, c) 1/2 Mark, d) 1/2 Mark. — Die Abnahmebedingungen sind: a) 1/2 Mark, b) 1/2 Mark, c) 1/2 Mark, d) 1/2 Mark.

Inhalt: Amtlicher Teil: Tilgungsplan für die im Rechnungsjahre 1910 begebene vierprozentige Deutsche Schutzgebietsanleihe im Nominalbetrage von 33 300 000 Mark mit 3,5% unter Zinsrechnung der erparten Zinsen. Vom 7. April 1916 S. 101. — Besondere S. 101.

Wissenschaftlicher Teil: Von den Schutzgebieten des Reichs-Kolonialamtes (speziell Ostafrika). Der Teil Seite 1905—1906 S. 104.

Kolonien: Symploche bei der Inselgruppe der Ostafrikanischen Inseln des Ostafrikanischen Reiches S. 102. — **Samoa:** Die Inseln des Samoa auf Samoa S. 103.

Tasmanien: Die Inseln des Tasmanien auf Tasmanien S. 103. — **Tasmanien:** Die Inseln des Tasmanien auf Tasmanien S. 103.

Kolonialwirtschaftliche Mitteilungen: Das neue Abkommen der Kolonialwirtschaftlichen Mitteilungen S. 103. — **Kolonialwirtschaftliche Mitteilungen:** Das neue Abkommen der Kolonialwirtschaftlichen Mitteilungen S. 103.

Die Inseln des Reichs-Kolonialamtes: Die Inseln des Reichs-Kolonialamtes S. 103. — **Die Inseln des Reichs-Kolonialamtes:** Die Inseln des Reichs-Kolonialamtes S. 103.

Die Inseln des Reichs-Kolonialamtes: Die Inseln des Reichs-Kolonialamtes S. 103. — **Die Inseln des Reichs-Kolonialamtes:** Die Inseln des Reichs-Kolonialamtes S. 103.

Amtlicher Teil

Gesetze; Verordnungen der Reichsbehörden; Verträge.

Tilgungsplan*) für die im Rechnungsjahre 1910 begebene vierprozentige Deutsche Schutzgebietsanleihe im Nominalbetrage von 33 300 000 Mark mit 3,5% unter Zinsrechnung der erparten Zinsen.

Vom 7. April 1916.

	a) für Ostafrika . . .	19 303 500 .M		
	b) für Samoa . . .	3 188 500 .		
	c) für Tasmanien . . .	3 382 500 .		
	d) für Südseegebiete . . .	7 526 500 .		
	Zusammen . . .	33 300 000 .M.		

1. Schutzgebiet Ostafrika.

Verfallsnummer	Rechnungsjahr	Haltbarkeitsbetrag M	4%, Zinsen M	Zinseszins M	Zinsrücklage M
1	1916	19 303 500	772 156	115 500	888 056
2	1917	19 188 000	767 329	120 500	888 029
3	1918	19 067 500	762 709	125 500	888 009
4	1919	18 942 000	757 688	130 500	887 988
5	1920	18 811 500	752 476	135 000	888 076
6	1921	18 676 000	747 052	141 000	888 052
7	1922	18 535 500	741 412	146 000	888 012
8	1923	18 388 700	735 548	152 500	888 048
9	1924	18 236 200	729 448	158 000	888 048
10	1925	18 077 000	723 104	164 000	888 004

*) Der Tilgungsplan ist verteilt für die nächsten zehn Jahre, also für die Rechnungsjahre 1910 bis 1920, aufgeführt worden, da zum Rechnungsjahre 1920 die vierprozentige Anleihe vollständig abgeschrieben ist. Nachträgliche Tilgungsbeiträge sind in dem Plane nicht berücksichtigt.